



Der Standort von Evonik in Lülsdorf feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. So spannend und bewegt wie die deutsche Geschichte von 1913 bis heute, ist auch die Entwicklung von der Deutsche Wildermann Werke Chemische Fabriken GmbH bis zur Evonik Industries AG. Im Jubiläumsjahr werden wir daher regelmäßig über die Geschichte des Werkes und seine enge Verflechtung mit der Region berichten.

Teil 25: Produkte aus Lülsdorf

Da steckt Chemie drin

Spezialchemie von Evonik aus Lülsdorf steckt in zahlreichen Produkten und Anwendungen des täglichen Gebrauchs – ein Überblick.



(cah/nps) Ganze 4.414 Produkte finden sich in der Online-Produktdatenbank von Evonik Industries – von A wie ABIL bis Z wie Z-QUAT. Es gibt kaum eine Branche, die der Spezialchemiekonzern nicht beliefert. Auch wenn dies für Verbraucher nicht direkt bemerkbar ist, wird jeder schon einmal mit einem Produkt von Evonik in Berührung gekommen sein, sei es in Waschmittel, in der Zahnpasta oder im Klebstoff. Als Spezialchemieunternehmen produziert Evonik Chemikalien, die für zahlreiche Anwendungen gebraucht werden.

Wie in unserer Serie bereits berichtet, werden am Standort von Evonik in Lülsdorf die Alkoholate Natriummethylat und Kaliummethylat produziert. Diese werden als Katalysatoren zur Herstellung von Biodiesel benötigt. Ein großer Produktbereich in Lülsdorf ist auch die Chloralkalichemie. In den Anlagen werden große Mengen an Kaliumverbindungen hergestellt, die in weiteren Produktionsschritten veredelt werden. So bietet Evonik in diesem Marktsegment gezielte Lösungen für spezielle Bereiche an. Kaliumhydroxid-Lösung, festes Kaliumcarbonat, Kaliumhydrogencarbonat und Kaliumcarbonat-Lösung sind auf die Vorgaben der jeweiligen Industrien zugeschnitten. So sind Kaliumverbindungen von Evonik in zahlreichen Endprodukten enthalten: Kaliumhydrogencarbonat etwa wird in Backtriebmitteln, Feuerlöschern, Spülmaschinen- und Brausetabletten verwendet. Zum Ende dieses Jubiläumjahres

In einem modernen Fasslager wird ein Teil der Produkte zwischengelagert.

Foto: Evonik Industries AG



läuft die Vorbereitung für die Produktion von Kaliumformiat in Teilen der stillgelegten CSD-Anlage auf Hochtouren. Das Erzeugnis findet vor allem als Enteisungsmittel für Flugzeuglandebahnen seine Anwendung. Mit der Umsetzung des Projekts wird erstmals seit mehr als einem Jahrzehnt ein neues Produkt am Standort eingeführt.

Im Verlauf unserer Artikelserie war zu sehen, wie oft Anlagen gebaut, umgebaut, vergrößert oder abgeschaltet werden. Dies liegt vor allem an den sich ständig ändernden Anforderungen der Zielindustrien. Produkte von Evonik sollen die Eigenschaften und im Optimalfall auch die Herstellung der Endprodukte in den jeweiligen Industrien verbessern. So muss Evonik die bestehende Produktion immer wieder an die Marktbedürfnisse anpassen, was meistens eine Veränderung im Anlagenbereich zur Folge hat. So auch in diesem Jahr: In der Pottasche-Anlage etwa ging eine neue Ultra-Fein-Mühle in Betrieb. Diese Mühle erhöht nicht nur die Kapazität der Anlage, sondern macht auch individuelle, den Kundenwünschen



Die Produkte werden größtenteils mit der Bahn oder dem Schiff abtransportiert.

Foto: Evonik Industries AG

angepasste Korngrößen möglich. Pottasche-Pulver wird sowohl in der Nahrungsmittelindustrie, als auch in der Glas- und die Pharmaindustrie verwendet. Für die Erdöl- und Erdgasindustrie dient es als wichtiges Mittel zur CO₂-Absorption. Der Endkunde wiederum

findet Pottasche zum Beispiel in Fernsehbildschirmen, Energiesparlampen und Scheinwerfern.

In Lülldorf produzierten in den letzten 100 Jahren rund 4.500 Mitarbeiter insgesamt 35 Millionen Tonnen an Produkten: Eine Million Tonnen Alkoholate beispielsweise. Daraus konnten 50 Millionen Tonnen Biodiesel hergestellt werden. Diese Menge würde ausreichen, um damit zweimal zur Sonne hin- und wieder zurückzufahren. Mit der Menge an Salzen, die im Werk umgesetzt worden, könnte man den Kölner Dom neunzehnmal komplett auffüllen. Und auch wenn Sie es nicht direkt erkennen werden, wenn Sie das nächste Mal vor Ihrem Fernsehgerät sitzen oder eine Spülmaschinentablette verwenden, so könnte darin ein Produkt aus Lülldorf enthalten sein.



Pottasche wird auch eingesetzt, um aus Kakaobohnen Bitterstoffe zu entfernen.

Foto: Evonik Industries AG

Ende des Jubiläumsjahres

Mit diesem letzten Teil der Artikelserie verabschieden wir uns aus dem Jubiläumsjahr. Wir hoffen, Ihnen hat die Serie gefallen und wir haben Ihr Interesse an der Geschichte des Werks geweckt.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2014.